

Presseinformation

21. Juni 2002

Von Chopin bis Beethoven und Bach bis Strawinsky

Niederösterreichischer Musiksommer auf vollen Touren

Nicht nur Theaterfreunde, auch Liebhaber klassischer und zeitgenössischer Musik kommen alljährlich in Niederösterreich voll auf ihre Rechnung. Ein vielfältiges Musikprogramm, das sich sehr gut mit Urlaub in Niederösterreich verbinden lässt, ist beinahe flächendeckend angelaufen und steuert neuen Höhepunkten zu.

Das Internationale Orgelfest im Stift Zwettl hat am kommenden Samstag, 22. Juni, in der Stiftskirche mit Mozarts c-moll-Messe Premiere, sechs weitere Konzerte gibt es bis 31. Juli.

Am 30. Juni und am 21. Juli gibt es im Schloss Hoyos in Gutenstein und in der dortigen Wallfahrtskirche am Mariahilfberg noch zwei Konzerte im Rahmen der Cartusiana sowie vom 11. Juli bis 6. August die fünf Abschlusskonzerte der dort unterrichteten Meisterklassen.

Zum größten Festival Niederösterreichs hat sich „Allegro Vivo“ entwickelt, das nicht nur im gesamten Waldviertel vom 9. August bis 15. September eine Konzertserie mit vielerlei musikalischen Schwerpunkten bringt, sondern auch einen Kursteil für in Ausbildung befindliche oder werdende Solisten enthält.

„Cellensis“ ist der Titel einer Konzertreihe in Kleinmariazell. Sie läuft in den Kirchen Hafnerberg und Kleinmariazell vom 3. bis 17. November und umfasst fünf Konzerte.

Das alljährliche Chopin-Festival beginnt am 15. August an der Seepromenade in Lunz am See und umfasst sechs Konzerte, in deren Mittelpunkt Werke von Frederic Chopin stehen. Höhepunkt ist ein Klavierabend der Chopin-Preisträgerin Tatjana Shebanova.

Sieben „Weinviertler Schlosskonzerte“ gibt es wiederum in Retz, Schrattental, Guntersdorf und Maissau. Die Termine laufen vom 20. Juli bis 31. August.

Stifte und Klöster stehen im Mittelpunkt einiger Konzertreihen. Die Termine: Stift Altenburg: 14., 18., 20., 23., 25. und 27. Juli sowie 21. September; Propstei Eisgarn: 3., 14., 15. August, 8. September, 6. Oktober; Stift Geras: 21., 28. Juli, 3.,

Presseinformation

9. August; Kloster Pernegg: 2. August; Heiligenkreuzer Herbst: Unter dem Motto „Debussy und seine Welt“ gibt es hier vom 17. September bis 19. Oktober sechs Konzerte; Kultursommer Stift Lilienfeld: weitere zehn Konzerte in der Stiftskirche und verschiedenen Sälen des Stiftes bis 7. Dezember.

Konzertreihen gibt es auch in Schlössern und Burgen: Die Grafenegger Schlosskonzerte bieten bis 20. Oktober weitere 17 Veranstaltungen vom Konzert über die Lesung bis zur Soiree, im Schloss Greillenstein gibt es am 16. August noch ein Hauskonzert bei Kerzenlicht, das Kunst-Kulinarium Schloss Meires hat noch zwei musikalische Veranstaltungen am 20. Juli und am 17. August im Programm, die „Klangburg Rappottenstein“ setzt ihr Programm mit weiteren sieben Konzerten bis 31. August fort, unter den Solisten sind Heinz Zednik und Rico Gulda. Auf Schloss Rosenberg laufen bis 12. Oktober sechs weitere Konzerte mit klassischem Programm.

Die Badener Beethoventage bringen vom 13. bis 22. September vier Beethovenkonzerte.

Die Hainburger Haydnkonzerte haben bis 14. September noch fünf Konzerte im Programm, im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn gibt es bis 15. September eine Konzertreihe, in der noch fünf Konzerte ausständig sind.

Die Gottfried von Einem-Tage in Oberdürenbach bieten vom 28. bis 30. Juni ein umfangreiches Programm, das über die Werke von Einem hinausgeht.

Die Ruprechtshofener Randhartinger-Tage umfassen noch fünf Konzerte und eine wissenschaftliche Tagung über den Komponisten. Die Termine laufen bis 17. November.

In Weitra finden bis 14. September noch vier Konzerte statt, Schauplatz ist der Rathaussaal, aber auch das Schloss und die Pfarrkirche St. Wolfgang.

Die Kulturvereinigung Schloss Seibersdorf veranstaltet in ihrer Konzertreihe noch drei Konzerte (bis 24. November).

Besondere Aktualität hat heuer das Orgelfest „1000 Jahre Wienerwald“, das vom 1. bis 29. September und vom 5. bis 20. Oktober in verschiedenen Pfarrkirchen der Wienerwaldgemeinden abläuft.

Einen Gesamtprospekt über den NÖ Kultursommer kann man unter 02742/9005-13113 anfordern.



Presseinformation